

Cuan na Gaillimhe National School Galway 30.08.-16.12.2023

Typische Unterrichtsprojekte der ersten Klasse

Als großer Bestandteil der Steiner Pädagogik werden während meines Aufenthaltes in der ersten Klasse viele verschiedene größere und kleinere Projekte unternommen.

Gleich zu Beginn des Schuljahres feiern die Kinder ihre Einzigartigkeiten und Unterschiede. Dazu wird das Buch „Elmer“ gelesen, welches die Nachricht vermittelt, dass es gut ist, „anders“ zu sein. Daraufhin malen die Kinder Elefanten, die auf unterschiedliche Weise besonders sind und zelebrieren ihre eigenen Einzigartigkeiten.



Anlässlich dessen studiert die Klasse den „Getting To Know You Song“ ein, welcher dieses Thema zelebriert. Bei einem Zusammenkommen mit der gesamten Schule führen die Schüler:innen den Song vor.

Zum Anlass des Festes „Michaelmas“ dreht sich eine ganze Schulwoche um das Thema des Drachens. Dazu werden passende Bilder gemalt und „Dragon Bread“ gebacken. Im Wald bauen die Kinder in Kleingruppen Drachen aus Blättern und Stöcken.



Für „Martinmas“ (Sankt Martin) werden Gläser mit Transparentpapier bekleistert. Anschließend sammeln die Schüler:innen Stöcke im Wald, welche mit Wolle umwickelt und als Laternenstock verwendet werden.



Weitere Eindrücke von Arbeiten, die während des Unterrichts entstehen:



In der Main Lesson wird zu jedem neu eingeführten Buchstaben ein Bild gemalt, welches das Verinnerlichen des Buchstabens erleichtern soll. Hier beispielsweise der Alligator für „A“, Bear für „B“ und Goose für „G“.



Im Kunstunterricht werden Bilder aus Wollschnüren geklebt.

Und es wird mit Wasserfarben überprüft, welche Farbe entsteht, wenn zwei Grundfarben vermischt werden.

